



Kreisschule Aarau-Buchs
Kreisschulpflege

5000 Aarau
5033 Buchs

KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Aarau, Buchs, 28. Januar 2020

Bericht und Antrag an den Kreisschulrat (Sitzung 27. Februar 2020)

Erstausstattung Möbel und Geräte Neubau Primarschulhaus Risiacher, Buchs

Investitionsantrag für die Erstausstattung des Schulhauses Risiacher mit Möbeln und Gerätschaften

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Buchser Stimmberechtigten sagten am 19. Mai 2019 deutlich Ja zum Neubau Schulhaus Risiacher. Der Baubeginn ist im Mai 2020, der Einzugstermin für August 2021 geplant.

Die Gemeinde Buchs baut und finanziert das Schulhaus. Die Kreisschule Aarau-Buchs ist verantwortlich für die Beschaffung des Schulmobiliars.

Die Genehmigung des vorliegenden Investitionsantrags zur Erstausstattung obliegt dem Kreisschulrat.

1. Ausgangslage

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Das Genehmigungsverfahren für die Finanzierung der *"Erstausstattung Möbel und Geräte Neubau Primarschulhaus Risiacher, Buchs"* richtet sich nach § 14, Punkt 3 der Satzungen der KSAB. Die Bewilligung von einmaligen Ausgaben obliegt dem Kreisschulrat Aarau-Buchs.

§ 6 der Satzungen kommt aufgrund der Höhe des Antrages nicht zur Anwendung: *"Beschlüsse des Gemeindeverbandes, die eine einmalige Ausgabe von mehr als 1.5 Mio. Franken oder neue jährlich wiederkehrende Ausgaben von mehr als 150'000 Franken zur Folge haben, sind der Gesamtheit der Stimmberechtigten zum Entscheid an der Urne vorzulegen"*.



1.2 Raumprogramm

Aktuell finden 12 Abteilungen (Schulklassen) Platz im Schulhaus Risiacher. Im Neubau werden 16 Abteilungen Platz finden.

Das Raumprogramm basiert auf den Erkenntnissen zur Schulraumplanung im Bericht vom 4. März 2013. Gemäss diesem sollen alle Primarabteilungen im Perimeter Buchs im Risiacher sowie in der Gysimatte unterzubringen sein. Basierend auf den Schülerprognosen vom Juni 2013, den aktuellsten Schülerprognosen und der Tatsache, dass das „Alte Schulhaus“ künftig für den Unterricht nicht mehr eingesetzt werden kann, wurde der Bedarf an 16 Klassen ausgewiesen.

Die Anzahl der auszustattenden Räume setzt sich aus 16 Klassenzimmern, 8 Gruppenräumen und 20 Zusatzräumen (Fachzimmer) zusammen. Nebst der ordentlichen Erstausrüstung mit Mobiliar müssen verschiedene Geräte, Maschinen, Instrumente und didaktisches Material angeschafft werden, da diverse Räumlichkeiten bisher nicht vorhanden waren.

Anzahl	Raum	Bestand	Neu
16	Klassenzimmer		
8	Gruppenräume		
20	Zusatzräume	7	13
2	Textile Werkräume	1	1
2	Werkräume	1	1
1	Musikzimmer	-	1
1	Aula (Mehrzweckraum)	-	1
1	Schulküche (nicht für Hauswirtschaftsunterricht)	-	1
1	Instrumentalzimmer	-	1
2	Sprachzimmer	-	2
1	Zimmer (Sprachheilunterricht)	1	-
2	Zimmer (DaZ)	1	1
1	Büro Schulsozialdienst	-	1
1	Büro Schulleitung	1	-
1	Sekretariat	-	1
1	Lehrerzimmer	1	-
1	Vorbereitungszimmer	1	-
1	Sitzungszimmer	-	1
1	Hauswartzimmer	-	1

Tabella 1 Auszustattende Räume

2. Ausstattungsprogramm: Umfang und Kosten

Aufgrund der Raumblätter des Projektes und auf Basis des Raumstandards Möblierung der KSAB, welches die Kreisschulpflege am 19. Februar 2019 verabschiedet hatte (Ausstattung Normschulzimmer), wurde ein Mengengerüst (Ausstattungsprogramm) des anzuschaffenden Mobiliars erarbeitet.

Demnach sollen alle Klassenzimmer mit neuen einheitlichen Möbel ausgestattet werden. Der bestehende Werkraum im UG der Turnhalle wird unverändert belassen.

2.1 Umfang

Das Mengengerüst ist in Mobiliar und Neuanschaffungen (Erstaussattung) gegliedert:

2.1.1 Mobiliar

Die Mobiliardatenbank und die Bedarfsliste sind in der Beilage einsehbar.

Basierend darauf wurde von einem Anbieter (mobilwerke) eine Richtofferte eingeholt. Diese hat zum Ziel, einen Richtwert der neuen Erstaussattung an Möbel aufzuzeigen.

2.1.1.1 Schulmobiliar

Schülerpulte, Lehrerpulte, Tische für Mehrzweck- und Fachräume, Besprechungstische, Werkbänke, Schüler- und Lehrerstühle, Lehrerzimmermöbel, Regale und Korpusse.

2.1.1.2 Wandtafeln

Interaktive Wandtafeln in allen Klassen- und Fachzimmern sowie Flatscreen für das Sitzungszimmer, mobile Wandtafeln in Gruppen- und kleinen Spezialzimmern sowie für alle interaktiven Wandtafeln der dazugehörigen Visualizer (DaZ- und Instrumentalzimmer).

Die Schulung der Lehrpersonen (Bedienung der Wandtafeln) ist in dieser Position berücksichtigt.

2.1.1.3 Büromobiliar

Bürotische, Stühle, Rollschränke, Empfangstheke, Korpusse und Besprechungstische für Schulleitung, Administration und Schulsozialdienst sowie Besprechungstische für das Foyer und die Clusterbereiche.

2.1.1.4 Lagermöbel

Werkbank Hausdienst, Spinde Reinigungspersonal und 60 Laufmeter Lagergestelle



2.1.2 Neuanschaffungen (Erstausrüstung)

Nebst der Möblierung hat jedes Schulzimmer eine Grundausrüstung an didaktischem Material. Dieses Material geht mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten mit. Auch alle sonstigen nicht zum Grundinventar gehörenden Möbel werden gezügelt.

2.1.2.1 Didaktisches Material

Die Schulküche, die zusätzlichen vier neuen Klassenzimmer, der zusätzlichen Werkraum und das zusätzliche Textile Werken-Zimmer bekommen eine neue didaktische Grundausrüstung im Wert von je Fr. 9'000.00

Schulzimmer allgemein

Landkarten, allg. Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Sachbuchbibliothek, Wandtafelzubehör, Kleinmaterial

Ausrüstung Schüler/_innen

Schere, Leim, Schreibwaren, Schreibunterlage, Zeichenutensilien Geom. Zeichnen, Taschenrechner, Kleinmaterial Hefte

Gestalten

Farbenkästen, div. Techniken, Pinsel, Ersatzfarben, Malutensilien allgemein, Papiere in div. Farben und Grössen, Kleinmaterial

Ausrüstung Lehrer/Lehrerin Schreibutensilien, Aktenaufbewahrung

Rechner, Locher, Hefter, Fachbibliothek, Schulzimmer, Kleinmaterial

2.1.2.2 Fachzimmer/Administration

Für das Schulsekretariat, den Schulsozialdienst, die beiden DaZ-Zimmer und den Mehrzweckraum werden Materialgrundausrüstungen im Wert von je 2'000.00 angeschafft.

2.1.2.3 Textiles Werken/Werken

Textiles Werken

Für das neue Textile Werken muss ein neuer Grundstock an Maschinen angeschafft werden: 6 Nähmaschinen, 2 Overlockmaschinen, 2 Bügelbretter und eine Spindel-
presse.

Werken

Für das Werken werden ebenfalls eine Grundausrüstung an Kleinmaschinen, Decoupiersägen, Bohrmaschinen, Lötkolben und Werkzeug benötigt.

2.1.2.4 Informatikmittel

Alle Informatikmittel (PC, Tablets, Notebooks, Drucker etc.) werden gezügelt. Für die Steuerung der neuen interaktiven Wandtafeln genügen die vorhandenen Geräte nicht mehr. Diese sind bis zu achtjährig. Hier werden insgesamt 23 Notebooks benötigt, um alle interaktiven Wandtafeln zu bedienen. Diese Anschaffung ist kompatibel mit dem noch in Ausarbeitung befindlichen Informatikkonzept.

2.1.2.5 Geräte Mehrzweckraum

Für den Mehrzweckraum (bis zu 150 Personen) werden neue Geräte erforderlich sein, damit in diesem Raum nebst Präsentationen, Vorträgen oder Versammlungen auch Theater- und Musikaufführungen durchgeführt werden können. Der Mehrzweckraum wird auch extern belegbar sein. Dazu braucht es eine Grundausstattung von Beamer, Leinwand, Multimediawagen mit Audio- und Videoabspielgeräten und Lichtsteuerung.

2.1.2.6 Klavier für Musikzimmer

Für das neue Musikzimmer wird ein neues Klavier angeschafft. Im neuen Instrumentalzimmer wird das bereits vorhandene Klavier aus dem ehemaligen Mehrzweckraum verwendet.

2.2 Kosten

Alle Preise inklusive MwSt.

2.1.1	Mobiliar	Betrag in Fr.
2.1.1.1	Schulmobiliar	700'000.00
2.1.1.2	Wandtafeln	280'000.00
2.1.1.3	Büromobiliar	30'000.00
2.1.1.4	Lagermöbel	35'000.00
2.1.2	Neuanschaffungen	
2.1.2.1	Didaktisches Material Klassen	63'000.00
2.1.2.2	Didaktisches Material Administration	10'000.00
2.1.2.3	Textiles Werken / Werken	17'000.00
2.1.2.4	Informatikmittel	46'000.00
2.1.2.5	Geräte Mehrzweckraum	21'000.00
2.1.2.6	Klavier	8'000.00
	Total	1'210'000.00

Table 2 Kosten

3. Bestehendes Mobiliar

Das Mobiliar im bestehenden Schulhaus Risiacher entspricht nicht mehr den Anforderungen an einen zeitgemässen Unterricht, wie ihn auch der LP 21 vorgibt (bspw. Einzelpult, interaktive Wandtafel). Die im Gebrauch stehenden Möbel sind zwischen 10- und 25-jährig und von verschiedenen Anbietern. Ersatzteile sind vielfach nicht mehr erhältlich.

Auf Grund des Alters und der Beschaffenheit werden die katalogisierten Möbel wie folgt verwendet:

- Möbel, die älter als 20 Jahre sind, werden je nach Zustand entsorgt oder an eine bedürftige Schule im In- oder Ausland abgegeben.
- Möbel, die älter als 10 Jahre sind, werden innerhalb der Schulhäuser der KASB verteilt und aufbewahrt. Diese dienen allenfalls als Grundausstattungen für Provisorien oder als Ersatzteillager für bestehende Möbel.
- Möbel, die jünger als 10 Jahre sind, werden im Risiacher belassen und können auf den Korridoren (wo feuerpolizeilich erlaubt), in den Aussenschulzimmern oder in der Eingangshalle genutzt werden.

Die Leitung Infrastruktur wird dies mit der Abteilung Bau, Planung und Umwelt Buchs koordinieren.

4. Organisation

Der Umfang und die Erstmaligkeit des Geschäftes "Mobiliarbeschaffung" benötigt eine Fachbegleitung. Im Budget 2019 der KSAB wurden hierfür Fr. 22'000 eingestellt. Das Mandat wurde im Januar 2019 der Firma Brem + Zehnder, Muhen, erteilt.

Unter der Leitung der Kreisschulpflege wurde eine Arbeitsgruppe, bestehend aus

- Kreisschulpflege Ressort Planung oder Stellvertretung
- Leiter Infrastruktur KSAB
- 2 Mitarbeiter Fa. Brem + Zehnder, Muhen (externe Fachbegleitung)
- Projektleiter Schulhausneubau Risiacher der Gemeinde Buchs
- Schulleiter Risiacher (Nutzervertreter)
- Hauswart Risiacher (Nutzervertreter)

eingesetzt. Diese bereitet die Submission und die Vergabe vor.

Die Kreisschulpflege verabschiedet auf Antrag der Arbeitsgruppe das Pflichtenheft und die Auftragsvergabe.

5. Beschaffung

Die vorliegenden Mobiliaranschaffungen obliegen dem Submissionsdekret des Kantons Aargau (Submissionsdekret (SubmD) vom 26. November 1996).

Das Schulmobiliar (2.1.1.1) und die interaktiven Wandtafeln (2.1.1.2) müssen über das offene Submissionsverfahren ausgeschrieben werden. Die Position 2.1.1.1 Schulmobiliar wird nach offenem Verfahren nach GATT/WTO-Abkommen ausgeschrieben.

Die Positionen 2.1.1.3 – 2.1.2.6 werden im freihändigen Verfahren ausgeschrieben.

Als Basis für diese Beschaffung dienen die bereits abgeschlossenen Submissionen Schulmobiliar für dem Erweiterungsbau Primarschulhaus Schachen und dem Neubau des Schulhauses Gönhard. Die Ausschreibungsunterlagen werden von der Firma Brem + Zehnder erstellt. Die Kreisschulpflege ist bestrebt, jeweils die wirtschaftlichsten Angebote zu vergeben.

6. Terminplan

Bericht und Antrag an den Kreisschulrat	27. Februar 2020
Verabschiedung Pflichtenheft	März 2020
Ausschreibungen	April 2020
Auftragsvergaben	Juli 2020
Bestellung	Herbst 2020
Lieferung und Montage Umzug Bestand	Juni/Juli 2021
Bezug	August 2021

Tabelle 3 Terminplan

7. Finanzierung

§ 29 Abs. 2 der Satzungen der Kreisschule Aarau-Buchs hält fest:

"Die Verbandsgemeinden legen einvernehmlich fest, welche Verbandsgemeinde die Investitionen (verzinst) vorfinanziert".

Die Abteilungen Finanzen der Stadt Aarau und der Gemeinde Buchs haben am 10. Dezember 2019 gemeinsam festgelegt, dass die Anschaffungen "Erstausstattung Möbel und Geräte Neubau Primarschulhaus Risiacher, Buchs", in der Rechnung 2021 der Kreisschule Aarau-Buchs verbucht werden. Die Kreditorenrechnungen werden analog zu den anderen Kreditoren über Geldkonti der Stadt Aarau bezahlt.

Für Investitionsvorhaben wird für die Kreisschule Aarau – Buchs neu eine Investitionsrechnung sowie eine Anlagebuchhaltung geführt.

7.1 Abschreibungen

Die Nutzungs- bzw. Abschreibungsdauer von Anlagen in der Jahresrechnung richtet sich nach den Vorgaben vom Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) bzw. nach § 91d, Abs. 2 Gemeindegesetz (GG) und § 20 der Finanzverordnung (FiV) und können vom Zeitwert abweichen. Bei einem allfälligen Austritt einer Verbandsgemeinde erfolgt die Abgeltung der Investitionen aufgrund von §34 Abs. 5 der Satzungen der KSAB zum Zeitwert der Anlagen.

Die Abschreibungen fliessen während der gesamten Nutzungsdauer gemäss Harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) in die Erfolgsrechnung der Kreisschule Aarau-Buchs ein und werden damit in die Schulgeldberechnung der Primarstufe eingerechnet.

Die Abschreibungen der getätigten Investitionen werden im Produkt 2170 (Konto 2170.3300.60) budgetiert und verbucht. Abschreibungsdauer und Abschreibungsbeginn richten sich nach HRM2. Die Abschreibungsdauer für Mobilien liegt bei 5 Jahren. Die erste Abschreibung erfolgt im Folgejahr der Inbetriebnahme.

Damit wird die erste Abschreibungsrate im Budget 2022 und die letzte Abschreibungsrate im Budgetjahr 2026 abgebildet sein.

Jahr	Investition in Fr.	Abschreibung in Fr.	Restwert in Fr.
2021	1'210'000.00	0.00	1'210'000.00
2022		242'000.00	968'000.00
2023		242'000.00	726'000.00
2024		242'000.00	484'000.00
2025		242'000.00	242'000.00
2026		242'000.00	0.00

Tabelle 4 Abschreibungen

7.2 Verzinsung

Die Verzinsung der Investitionen erfolgt Ende Jahr analog der Erfolgsrechnung über das Kontokorrent mit der Einwohnergemeinde der Stadt Aarau.

Zinssatz Stand Ende 2019

- *Aktivsaldo = Schuld der KSAB:*
1.375% (50% vom Zinssatz 2.75% => Zins für Gemeindedarlehen per 31.12.2019 gemäss Angabe AKB)
- *Passivsaldo = Guthaben der KSAB: 0%*
Gemäss Angabe der AKB beträgt der Zinssatz beim Sparkonto ÖRK (Öffentlich-rechtliche Körperschaften) 0% für Guthaben unter 2 Mio. und 0.8% Minuszins bei Guthaben über 2 Mio.



Die Kreisschulpflege stellt dem Kreisschulrat

Antrag:

Dem einmaligen Investitionskredit für die "Erstausrüstung Möbel und Geräte Neubau Primarschulhaus Risiacher, Buchs" in der Höhe von 1'210'000.00 Franken inkl. MwSt. (Stand Februar 2020) zzgl. teuerungsbedingter Mehrkosten sei zuzustimmen.

Freundliche Grüsse

Im Namen der Kreisschulpflege:

Salvatore Nunziata

Ressort Planung

Daniel Fondado

Präsident Kreisschulpflege

Beilagen:

- Mobiliardatenbank
- Bedarfsliste
- Ausstattung Normschulzimmer der KSAB
- Zusammenfassung Verfahrensarten
- Inventarliste
- Submissionsdekret Kanton Aargau